

Flucht, Fotografie

Auf dem Bild erkennt man im Vordergrund ein Buch, auf welchem Kopfhörer liegen. Daneben ist eine Kerze und im Hintergrund erkennt man einen Sonnenaufgang. Unser Kunstkurs hat uns die Aufgabe gegeben, in einer Fotografie einzufangen, was wir tun, wenn es uns nicht gut geht. Der Grund warum ich also dieses Foto ausgenommen habe, ist, weil mir in schlechten Zeiten genau die, auf dem Bild erkennbaren Objekte, helfen. Das Bild symbolisiert für mich Flucht. Flucht von der Realität, die öfters dazu tendiert zu viel für uns zu werden.

1. Zuerst liebe ich Kerzen und nicht nur weil sie gut riechen, sondern einfach ein beruhigendes Ambiente einrichten und mich so glücklich machen.
2. Spannende Bücher sind auch eine Art und Weise alles zu vergessen. Sie geben einem die Möglichkeit in ein anderes Leben zu schlüpfen, und jemand zu sein, der man gerne möchte. Wie kitschig das auch klingen mag, sind sie fast wie Portale aus der Gegenwart.
3. Musik ist ebenfalls essenziell für mich. Ähnlich wie bei den Büchern kann man der Präsenz entkommen, aber hier reicht die Vorstellungskraft. Manche Lieder sorgen dafür, dass man sich wie in einem Musikvideo fühlt, andere wiederum passen perfekt als Soundtrack für eine Geschichte, die man sich ausdenkt. Doch darüber hinaus, fühlt man sich bei den richtigen Liedern einfach verstanden, wenn die Lyrics zur Situation passen. Man kann einfach alles was sich über Stunden, Tage, Monate oder wenn nicht sogar Jahre aufstaute, rauslassen.
4. Der Grund warum ich aber diese Dinge bei einem Sonnenaufgang fotografiert habe, ist nicht nur, weil es schön aussieht, sondern mir immer gefallen hat, was er symbolisiert. Mir hat nämlich eine gute Freundin erzählt, dass der Sonnenaufgang einen Neustart verbildlicht. Selbst wenn die Nacht dunkel oder stürmisch war, sodass kein einziger Stern am Himmel zu sehen ist, kann man sich immer darauf verlassen, dass die Sonne wiederkommt und die Dunkelheit erhellt. Es ist also immer Licht am Ende des Tunnels, wie lang er auch sein mag. Deswegen habe ich Sonnenaufgänge gern. Sie erinnern mich daran und auch an sie, dann fühle ich mich immer geborgen.

Kitschig ich weiß, aber vielleicht hilft es ja auch dir :)